



Kanton Bern
Canton de Berne

Spitaldatenerhebungsplattform (SDEP) Benutzerhandbuch für Betriebe

Bearbeitungs-Datum 07.12.2022

Version 1.2 (Änderungen zur letzten Version sind mit roter Schrift hervorgehoben.)

Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	3
1.1	Benutzerhandbuch	3
1.2	Support und Dokumente	3
2.	SDEP Plattform	3
2.1	Benutzerkonto und Login	3
2.2	Betriebsbereich	4
2.3	Navigation	4
2.4	Kommunikation	4
2.5	Zweisprachigkeit	5
2.6	Kontaktdaten	6
3.	Datenerhebung	6
3.1	Erhebungsübersicht	6
3.2	Prozessübersicht	7
3.3	Datenlieferung	7
3.4	Vorprüfung	8
3.5	Einzelfallprüfung	9
3.6	Kennzahlprüfung	10
3.7	Erhebungsende	11
4.	Weitere Themen	11
4.1	Kontaktdaten und Info-Mails	11
4.2	Export	12
5.	Dokument Protokoll	13

1. Einführung

Ab dem 1. Januar 2021 stellt die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) die Spitaldatenerhebungsplattform (SDEP) zur Verfügung. Dabei handelt es sich um ein Datenportal für eine strukturierte Datenkommunikation mit der GSI im Bereich der wichtigsten Spitaldaten. Über das SDEP Datenportal können über eine verschlüsselte Verbindung sowohl Daten geliefert als auf Wunsch auch Daten exportiert werden. Als Benutzerschnittstelle wird lediglich ein gängiger Webbrowser mit Internetzugang benötigt. Das Datenportal kann unabhängig von einem bestimmten Betriebssystem eingesetzt werden.

Die Nutzung des SDEP Datenportals erfordert eine einmalige Registrierung. Nach der Registrierung und der Aktivierung des Zugangs steht das Datenportal mit den gewünschten Funktionen zur Verfügung. So ist es unter anderem möglich sich jederzeit einen Überblick über den Status der Datenlieferungen an die GSI zu verschaffen und mit ihr direkt in Kontakt zu treten.

1.1 Benutzerhandbuch

Dieses Benutzerhandbuch beschreibt die **Bedienung** der SDEP Plattform. Das Konzept von SDEP, die etappenweise Implementierung und der Prozess der Datenerhebung sind im **Erhebungskonzept** beschrieben. Die Datenformate und Inhalte der verschiedenen Erhebungsteile sind in der **SDEP-Schnittstelle** definiert.

1.2 Support und Dokumente

Bei Fragen oder Problemen kontaktieren Sie den **Support**. Die aktuellen **Kontaktangaben** finden Sie auf der Plattform im Hilfemenü (> 2.3 Navigation). Dort ist auch das vorliegende Benutzerhandbuch abgelegt. Das Erhebungskonzept sowie die SDEP-Schnittstelle befinden sich auf der SDEP Website.

2. SDEP Plattform

2.1 Benutzerkonto und Login

Jeder **Benutzer** der Plattform erhält ein eigenes Benutzerkonto, mit dem auf einen oder mehrere Betriebe zugegriffen werden kann. Ein Benutzerkonto für mehrere Mitarbeiter ist nicht erlaubt. Um ein neues Benutzerkonto zu eröffnen, benutzen Sie das Antragsformular.

Die GSI teilt anschliessend den jeweiligen Benutzerinnen/Benutzern das Initialpasswort mit, so dass diese sich auf der Webplattform einloggen können.

Der Name des Benutzerkontos entspricht der **E-Mail-Adresse** des Benutzers.

Das **Login** erfolgt mittels Passwort sowie 2-Faktor-Authentifizierung anhand eines SMS-Codes. Deshalb muss für jeden Benutzer eine **Mobiltelefonnummer** angegeben werden. Das Passwort kann über die Taste *Passwort vergessen?* zurückgesetzt werden. Bei Problemen mit dem SMS-Code wenden Sie sich an den Support (> 1.2 Support und Dokumente).

Die Erhebungsverantwortlichen SDEP Ihres Betriebes können für Anwender und Anwenderinnen (Spitaldirektorinnen/Spitaldirektoren, stellvertretende Erhebungsverantwortliche, Erhebungsteilverantwortliche und Benutzerinnen) mittels eines Benutzerantrags den Zugang auf das SDEP-Datenportal beantragen.

2.2 Betriebsbereich

Jeder **Betrieb** verfügt über einen eigenen Bereich zur Übermittlung der Daten, deren Prüfung, sowie der dazugehörigen Kommunikation mit dem erhebenden Kanton (>3 Datenerhebung). Ausserdem können die hochgeladenen Daten in verschiedene Formate konvertiert und exportiert werden (>4.2 Export).

Die Adressangaben des Betriebs und aller bei der Erhebung involvierten **Mitarbeiter** sollen angegeben werden (>4.1 Kontaktdaten und Info-Mails), um die Kontaktaufnahme zu erleichtern.

2.3 Navigation

Die verschiedenen Menüs und Navigationselemente auf der SDEP Plattform sind in Abbildung 1 markiert.



Abbildung 1 Navigation im Betriebsbereich

Oben rechts werden das **Hilfemenü** sowie der aktive Betrieb und der eingeloggte Benutzer angezeigt. Im dazugehörigen **Benutzermenü** kann zwischen den verfügbaren Betrieben gewechselt werden. Hier können Sie auch das Passwort ändern oder sich abmelden.

Die **Betriebsnavigation** umfasst die Bereiche Erhebungsübersicht (> Kapitel 3.1), die Kontaktdaten (> Kapitel 4.1) des aktiven Betriebs und seiner Mitarbeiter, sowie den Exportbereich (> Kapitel 4.2). In der **Erhebungsnavigation** werden die hierarchischen **Ebenen** der Datenerhebung (> Kapitel 3) angezeigt, abgestuft nach *Erhebungsübersicht » Daten 20xx » Prüfergebnisse » Details*.

2.4 Kommunikation

Die Kommunikation mit dem erhebenden Kanton auf den verschiedenen **Ebenen** der Datenerhebung erfolgt direkt auf der SDEP Plattform. Allgemeine Kommentare auf Erhebungsebene können Sie in der zur entsprechenden Erhebung gehörenden Prozessübersicht (> Kapitel 3.2) erfassen. Während des Plausibilisierungsprozesses können Sie sowohl prüfungsbezogene Kommentare auf der Prüfungsebene als auch fallbezogene Kommentare auf der Einzelfallebene erfassen.

Ein Beispiel ist in Abbildung 2 gezeigt. Neue **Kommentare** werden mit dem + Icon erfasst. Mit dem Kommentar können auch **Dateianhänge** (z.B. Screenshots) übermittelt werden. Nachrichten des Betriebs erscheinen in hellgrün, jene des Kantons in hellblau. Der jeweils letzte Kommentar kann vom Verfasser mit dem Papierkorbsymbol gelöscht werden, sofern dieses in schwarz erscheint. Ist das

Papierkorbsymbol in grau dargestellt, wurde der letzte Kommentar vom Gesprächspartner verfasst und kann nicht gelöscht werden.



Abbildung 2: Kommunikation zwischen Betrieb (hellgrün) und erhebendem Kanton (hellblau)

Ein **Couvertsymbol** verweist auf eine vorhandene Kommunikation. So wird beispielsweise eine erhebungsbezogene Kommunikation mit einem Couvertsymbol auf der Erhebungsübersicht angezeigt. Dabei zeigt ein rotes Couvert an, dass eine neue Nachricht verfasst wurde, und wechselt auf schwarz, wenn entweder eine Antwort gegeben wurde, oder die Nachricht als *gelesen* bestätigt wurde.

2.5 Zweisprachigkeit

Die SDEP Plattform steht **zweisprachig** (Deutsch und Französisch) zur Verfügung. Die gewünschte Sprache kann im Benutzermenü ausgewählt werden.

Hinweis zu den Medplaus Meldungen: Hier kann man nicht unmittelbar die Sprache wechseln. Die Ausgabe in Medplaus erfolgt bei der Prüfung immer in der Sprache, womit sich der Benutzer zuletzt angemeldet hat.

Plateforme pour le relevé des données hospitalières

SDEP Test [Vue d'ensemble des relevés](#) [Contact](#) [Exportation](#) Aide ▾ Testbetrieb 1 / manfred.neuhaus@be.ch ▾

Vue d'ensemble des relevés - Daten 2019

Statistique	Responsable	Livraison des données	Contrôle préliminaire	Contrôle du cas	Vérification des chiffres-clés
MS		ok (5 livraisons) Dernière livraison : 14.11.2019 10:01	Terminé	Terminé	Terminé
SDEP-BE-LM		En attente	En attente	En attente	En attente
SDEP-BE-MK		En attente	En attente	En attente	En attente
SDEP-D		En attente	En attente	En attente	En attente
SDEP-E		En attente	En attente	En attente	En attente
SDEP-KTR		En attente	En attente	En attente	En attente

[Nouvelle livraison de données](#) [Précédent](#)

Messages publiés concernant le relevé

+

- GSI-BE
- Testbetrieb 1
- Testbetrieb 2
- Allemand
- Français
- Changer le mot de passe
- Déconnexion

Abbildung 3: Wahl der Applikationssprache

Hinweis zum Link im Mail «Passwort zurücksetzen»: Hier wird die E-Mail jeweils in der Sprache gesendet, die im Browser eingestellt ist. In Google Chrome kann die Sprache eingestellt werden unter `chrome://settings/ -> Erweitert -> Sprachen -> Sprache -> Sprachen hinzufügen`. Nach der Einstellung muss der Browser neu gestartet werden.

2.6 Kontaktdaten

Jeder Betrieb verfügt über einen eigenen Bereich zur Übermittlung der Daten, deren Prüfung, sowie der dazugehörigen Kommunikation mit dem Kanton. Die Adressangaben des Betriebs und der involvierten Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter sollen angegeben werden, um dem Kanton die Kontaktaufnahme zu erleichtern.

Spitaldatenerhebungsplattform Test

SDEP Test Erhebungsübersicht **Kontaktdaten** Export Hilfe ▾ Testbetrieb 1

Kontaktdaten

BUR Nr.: 11223344 Leistungsauftrag: Akutsomatik Psychiatrie
Rehabilitation Rettungswesen

Name: Testbetrieb 1

Kurzname: Testbetrieb 1

Adresszeile 1: Musterstrasse 25

Adresszeile 2:

Adresszeile 3:

Adresszeile 4:

PLZ/Ort: 3000 Bern

Kanton: BE

Land: CH

Telefonnummer 1: 032 555 55 55

Telefonnummer 2:

[Speichern](#)

[Liste herunterladen](#) [+ Neuer Mitarbeiter](#) Suchen:

Titel	Vorname	Nachname	Kommentar	Benutzer/Rolle	Zuständigkeit
Lic. phil.	Manfred	Neuhaus			Erhebungsverantwortlicher, Spitaldirektor

Abbildung 4: Übersicht Kontaktdaten eines Betriebs zur Erleichterung der Kontaktaufnahme mit dem Kanton

3. Datenerhebung

3.1 Erhebungsübersicht

Die Daten, deren Prüfung und die dazugehörige Kommunikation sind nach **Erhebungsperioden** getrennt. Die **Jahreszahlen** in der Erhebungsübersicht beziehen sich auf das Datenjahr, unabhängig vom Zeitpunkt der Erhebung.

Spitaldatenerhebungsplattform Test

SDEP Test Erhebungsübersicht **Kontaktdaten** Export Hilfe ▾ Testbetrieb 1 /

Erhebungsübersicht

Name	Phase	Periode von	Periode bis	Jahr
Daten 2019	Vorbereitung	01.01.2019	31.12.2019	2019
Daten 2018	Vorbereitung	01.01.2018	31.12.2018	2018
Daten 2017	Vorbereitung	01.01.2017	31.12.2017	2017

Abbildung 5: Übersicht über die Datenjahre und deren aktuellen Phase in der Erhebungsübersicht

In der Erhebungsübersicht werden die verfügbaren Erhebungen und deren aktuelle Phase aufgelistet. Während der unterjährigen **Vorbereitungsphase** können die technische Schnittstelle sowie die Datenqualität geprüft werden, um Fehler schon vor der eigentlichen Datenlieferung an den Kanton zu korrigieren. Zu Beginn der Erhebung wechselt die Phase auf **produktiv**. Nun erfolgen die für den Kanton bestimmten Datenlieferungen und die gewohnte Kommunikation aufgrund von Fehlermeldungen. Am Ende der Erhebung wechselt die Phase auf **abgeschlossen**.

3.2 Prozessübersicht

Nach der Auswahl einer Erhebung erscheint eine Übersichtstabelle des Erhebungsprozesses, siehe Abbildung 6. In der Erhebungsnavigation oben auf der Seite kann die Prozessübersicht über den Link *Daten 20xx* aufgerufen werden.

Für jeden zu liefernden **Erhebungsteil** wird für jeden **Prozessschritt** der Status angezeigt. Die aufeinanderfolgenden Prozessschritte sind:

- Datenlieferung
- Vorprüfung
- Einzelfallprüfungen
- Prüfung Kennzahlen
- Abschlussstatus

Prozessschritte						
Statistik	Verantwortlich	Datenlieferung	Vorprüfung	Prüfung Einzelfall	Prüfung Kennzahlen	Abschlussstatus
MS	Freigabe	ok (2 Lieferungen) Letzte Lieferung: 22.11.2022 08:36	Abgeschlossen	Abgeschlossen	Abgeschlossen	AVC Prüfung ausstehend
SDEP-E		Ausstehend	Ausstehend	Ausstehend	Ausstehend	Ausstehend
KS		Ausstehend	Ausstehend	Ausstehend	Ausstehend	Ausstehend
SDEP-KTR	Freigabe	ok (2 Lieferungen) Letzte Lieferung: 22.11.2022 08:36	Abgeschlossen	Offene Fehler Betrieb: 11	Offene Fehler Betrieb: 3	Ausstehend

[Neue Datenlieferung](#) [Zurück](#) **Freigabe** **Link zur Einzelfallprüfung**

Erhebungsteile

Abbildung 6: Screenshot der Prozessübersicht

Die weitere **Navigation** zu den Details der Prozessschritte erfolgt direkt über die entsprechenden Links (Schriftfarbe Blau) in der Tabelle. So gelangen Sie insbesondere auf die Prüfungs- und Fallebene, um die Fehler anzuzeigen und diesbezüglich mit dem Kanton zu kommunizieren.

Mit der Funktion *Freigabe* können Betriebe einzelne Erhebungsteile zur Plausibilisierung/Prüfung an die GSI freigeben. Sobald ein Erhebungsteil aus Sicht des Betriebs fertig bearbeitet ist und allfällige Fehler in den Einzelfallprüfungen und in den Kennzahlenprüfungen korrigiert oder begründet wurden, kann die Freigabe durch den Betrieb vorgenommen werden. Die GSI wird anschliessend benachrichtigt und beginnt mit der Plausibilisierung des freigegebenen Erhebungsteils. Nach der Freigabe erscheint die Schaltfläche heller. Bei Bedarf und in Absprache mit der GSI können auch nach der Freigabe noch Datenlieferungen hochgeladen werden.

Im unteren Bereich besteht noch die Möglichkeit **Kommentare auf Erhebungsebene** zu erfassen (>2.4 Kommunikation) Auf das Vorhandensein einer solchen Kommunikation wird in der Erhebungsübersicht mit einem **Couvertsymbol** hingewiesen. Bei neuen Kommentaren von Seiten des Kantons an den Betrieb wechselt die Farbe des Couverts auf **rot**. Diese kann auf schwarz zurückgesetzt werden durch Erfassen einer Antwort oder indem die Checkbox *gelesen* unterhalb der Kommunikation markiert wird.

3.3 Datenlieferung

Über den Knopf *Neue Datenlieferung* gelangt man zum **Importbereich**, wo jeder der zu liefernden Erhebungsteile einzeln hochgeladen werden kann. Der eigentliche **Prüfprozess** wird mit dem Knopf *Prüfung starten* eingeleitet, wobei sowohl ein einzelner als auch mehrere Erhebungsteile gleichzeitig geprüft werden können. Der **Fortschritt** wird in der Prozessübersicht bei den einzelnen Schritten in gelb und mit einem Prozentsatz angezeigt. Bei Bedarf besteht die Möglichkeit, den Lieferprozess mittels der Schaltfläche «Lieferung abrechen» manuell abzubrechen.

Die **Vorprüfung** stellt die nachfolgenden Verarbeitungsschritte sicher. Darum stoppt der Prüfprozess bei Fehlern. In diesem Fall wird die Statusanzeige der entsprechenden Vorprüfung rot und die Anzahl Fehler wird als Link zur Auflistung der Prüfergebnisse und deren Details angezeigt. Eine **Korrektur** fehlerhafter Daten ist direkt auf der SDEP Plattform nicht möglich. Die Daten müssen ausserhalb korrigiert und erneut hochgeladen werden.

Erst sobald die Daten im korrekten Format hochgeladen werden erscheint der Status der Vorprüfung als abgeschlossen. Dann werden **automatisch** die nächsten Prozessschritte (Prüfung Einzelfälle und Kennzahlen) gestartet.

3.3.1 Transfer KS Web

Die nicht finanziellen Daten werden wie bisher auf die Plattform des BFS geladen. Die meisten finanziellen Daten werden aus den bereits auf SDEP gelieferten Daten generiert. Vgl. Erhebungsdokumentation für eine Beschreibung des Prozessablaufs und eine genaue Spezifikation der Daten.

Die Plausibilisierung der Daten und auch die Prüfung der auf der Plattform des BFS verbleibenden Warnungen und Fehlermeldungen wird auf SDEP vorgenommen.



KS

SDEP-KS

Anzahl Lieferungen: 0
Letzte Lieferung: /

Datei hinzufügen...
KS Transfer

Abbildung 7 KS Datenimport

Die Übertragung der Daten von der Plattform des BFS auf die SDEP-Plattform wird durch einen Webservice erleichtert. Auf SDEP steht Ihnen unter "Neue Datenlieferung" beim Erhebungsteil KS neben dem "Import"-Knopf auch ein Knopf "KS Transfer" zur Verfügung. Damit wird die ganze KS, sowie gleichzeitig die BFS-Fehlerliste, übertragen.

Ein solcher Transfer kann bei jedem Status der Schreibrechte des KS Fragebogens auf der BFS Plattform erfolgen. Der Fragebogen muss dazu nicht an den Kanton übermittelt werden.

3.3.2 Generieren der ITAR_K Eingabedatei

Eine Beschreibung des Prozessablaufs zum Generieren der ITAR_K Eingabedatei befindet sich in der Erhebungsdokumentation.

3.3.3 Ausfüllen und Upload der Abstimmbrücke (SDEP-E)

Die Abstimmbrücke ist als Excel von der SDEP Plattform herunterzuladen, nachdem das SDEP-KTR hochgeladen ist. Eine Beschreibung des Prozessablaufs befindet sich in der Erhebungsdokumentation.

3.4 Vorprüfung

Über die rote Statusanzeige der fehlerhaften Vorprüfung gelangt man auf deren Ebene, siehe Abbildung 8. Im oberen Bereich sind alle fehlerhaften **Prüfungen** mit Angabe der Anzahl Fehler aufgelistet. Die ganze Liste kann im Excel-Format heruntergeladen werden.

Abbildung 8: Screenshot der Vorprüfung

Im unteren Bereich ist zu jeder oben markierten Prüfung jede fehlerhafte **Zeile** aus den hochgeladenen Daten aufgelistet. Deren Inhalt kann durch Klicken auf die entsprechende Fehlermeldung angezeigt oder ebenfalls im Excel-Format heruntergeladen werden, wobei praktischerweise die Spaltennummern sowie die Variablennamen als **Spaltentitel** eingefügt werden.

3.5 Einzelfallprüfung

Die Anzahl der **offenen** Fehler wird in der entsprechenden roten Statusanzeige in der Prozessübersicht angezeigt. Dabei wird nach Betrieb und Kanton getrennt, je nachdem, wer in der Kommunikation am Zug ist, wobei der Betrieb anfängt. Über den Link gelangt man direkt zur Zusammenfassung der Fehler **auf Prüfungsebene**, siehe Abbildung 9. Es können auch **Warnungen** auftreten, welche jedoch nicht zu den offenen Fehlern gezählt werden und standardmässig den Status O.K. haben.

Abbildung 9: Screenshot der Einzelfallprüfung: Zusammenfassung der Fehler auf Prüfungsebene

Zur Detailliste **auf Einzelfallebene** (siehe Abbildung 10) gelangt man für einen einzelnen Fehler über dessen verlinkte Beschreibung oder für mehrere Fehler (mit Häkchen markiert) über den Knopf *Details anzeigen*. In der Detailliste wird für jeden Fehler dessen **Status** und die dazugehörige **Kommunikation**

angezeigt. Alle Fehler müssen begründet oder korrigiert werden und gelten als offen bis der Kanton entweder die Begründung des Betriebs akzeptiert (Status O.K.) oder aber den Fehler an sich akzeptiert, da er nicht korrigierbar ist (Status Fehler akzeptiert). Es werden aus technischen Gründen maximal 500 einzelne Fehler aufgelistet.

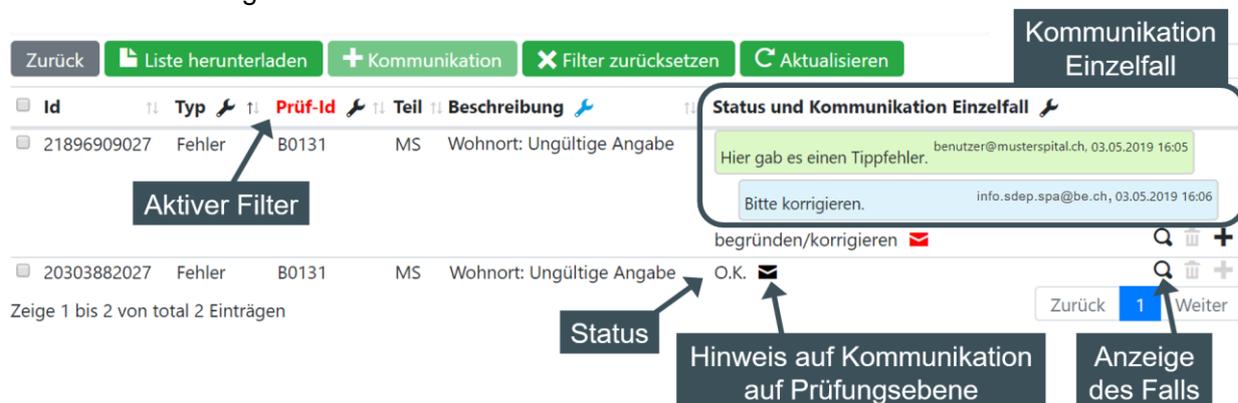


Abbildung 10: Screenshot der Einzelfallprüfung: Detailliste auf Fallebene

Durch **Filtern** mit den Trichtersymbolen können direkt auf der Detailebene auch Fehler aufgrund anderer Prüfungen oder sogar anderer Erhebungsteile angezeigt und sortiert werden.

Mit dem **Lupensymbol** am rechten Rand wird der ganze fehlerhafte Einzelfall aus den hochgeladenen Daten angezeigt, wobei in einer Tabelle für jede Variable deren Bezeichnung sowie der entsprechende Wert und dessen Label aufgelistet werden.

Die **Kommunikation** zur Begründung der Fehler kann auf zwei Ebenen erfolgen. Einerseits können auf **Prüfungsebene** fallübergreifende Begründungen erfasst werden. Dies ist sinnvoll, wenn die Fehler aufgrund derselben Ursache auftreten. Andererseits können auf **Einzelfallebene** spezifische Begründungen erfasst werden, wobei die Kommentare auf zwei Arten eingegeben werden können: Auf den einzelnen Fehlern, oder für mehrere links markierte Zeilen gleichzeitig mittels Knopf *Kommunikation*. Ein **Couvertsymbol** auf der Einzelfallebene weist zudem auf eine vorhandene Kommunikation auf Prüfungsebene hin, welche durch Anklicken des Couvertsymbols angezeigt werden kann. Das Couvert bleibt rot, solange der Fehler offen ist.

3.6 Kennzahlprüfung

Neben den Einzelfallprüfungen werden auch Kennzahlenprüfungen durchgeführt. Die Kennzahlprüfungen sind thematisch in Reitern organisiert. Jeder Reiter ist weiter anhand von Titeln unterteilt, die mehrere Prüfungen zusammenfassen. Jede Prüfung besteht aus einer Kopfzeile, in der die Inhalte der Spalten beschrieben werden, und den Prüfzeilen, in denen die Kennzahlwerte und das Resultat dieser Zeile angezeigt werden.

Prüfungen werden erst angezeigt, nachdem alle benötigten Erhebungsteile mindestens einmal hochgeladen wurden. Die Reiterstruktur ist aber jederzeit sichtbar. Ganz oben rechts steht ein Knopf "Navigation" zur Verfügung. Mit diesem können Sie sich einen Überblick über alle Themen eines Reiters verschaffen und schnell zu den verschiedenen Prüfungen springen.

Inhaltlich werden Veränderungen zum Vorjahr oder Verhältnisse zu anderen Kennzahlen geprüft (Beispiel: Fallentwicklung anhand Anzahl Fälle stationär im Vergleich zum Vorjahr). Es sind jeweils Schwellenwerte hinterlegt (Beispiel: 10% Abweichung). Wenn der Schwellenwert überschritten wird, ist

die Abweichung zu begründen (Status «korrigieren/begründen»). Wenn die GSI die Begründung akzeptiert wechselt der Status auf «O.K.».

Bei gewissen von der GSI definierten Kennzahlen wird bei einer Überschreitung des Schwellenwerts auch der Prüfstatus «durch Kanton zu prüfen» verwendet, um unnötigen Aufwand auf Seiten der Betriebe zu vermeiden.

Nr.	Leistungen	Anzahl Fälle nach Hauptkostenstellen	2021	Vorjahr 2020	Absolute Veränderung	Relative Veränderung	Resultat	Status	Begründung
1	M000 Fachgebiete (allgemein)		0	0	0		O.K.	O.K.	übernehmen
2	M050 Intensivmedizin		0	0	0		O.K.	O.K.	übernehmen
3	M100 Innere Medizin		0	0	0		O.K.	O.K.	übernehmen
4	M200 Chirurgie		0	0	0		O.K.	O.K.	übernehmen
5	M300 Gynäkologie und Geburtshilfe		0	0	0		O.K.	O.K.	übernehmen
6	M400 Pädiatrie		0	0	0		O.K.	O.K.	übernehmen

Abbildung 11: Beispiel Kennzahlenprüfung

Ein spezieller Typ der Kennzahlenprüfungen sind «Begründungsprüfungen», welche u.a. zur Prüfung der Abweichungsbegründungen in der Abstimmbrücke verwendet werden. Diese haben das Prüfungsergebnis «durch Kanton zu prüfen». Eine Historie der Uploads wird angezeigt.

3.7 Erhebungsende

Die Prüfung des **anonymen Verbindungscode (AVC)** erfolgt durch das BFS schon während der Erhebung direkt auf der SDEP Plattform. Ist diese Prüfung fehlerhaft, erscheint im Prozessschritt *Abschlussstatus* in der Prozessübersicht (> 3.2 Prozessübersicht) eine Meldung *AVC Prüfung fehlerhaft*. Dieser Fehler kann nicht auf der SDEP Plattform korrigiert werden, es muss ein neu verschlüsselter MS-Datensatz erstellt und hochgeladen werden. Die Fehlermeldung verschwindet nicht direkt nach dem Hochladen, sondern erst, wenn das BFS die AVC Prüfung erneut durchgeführt hat.

Der **Abschluss** der Datenerhebung erfolgt, wenn alle Prozessschritte abgeschlossen wurden (grüne Statusanzeigen) und wird durch den erhebenden Kanton ausgelöst. Dabei wird ein Email mit weiteren Informationen an den Erhebungsverantwortlichen gesendet.

4. Weitere Themen

4.1 Kontaktdaten und Info-Mails

Im Bereich Kontaktdaten (>2.3 Navigation) sind die **Adressangaben** des Betriebs sowie der für die Erhebung relevanten und aktiven Mitarbeiter zu erfassen, um die Kontaktaufnahme zu erleichtern. Insbesondere muss für jeden Betrieb je genau ein Mitarbeiter mit der **Zuständigkeit Erhebungsverantwortlicher** und **Spitaldirektor** angegeben werden.

Die **Benutzer** werden ausschliesslich vom Kanton verwaltet (>2.1 Benutzerkonto und Login). Sie werden mit den entsprechenden Mitarbeitern verknüpft und somit in der Mitarbeiterliste angezeigt. Für jeden Benutzer muss für jeden zugeordneten Betrieb ein entsprechender Mitarbeiter erfasst sein. Während der Datenerhebung werden regelmässig E-Mails mit einer **Zusammenfassung** der offenen Fehler auf Betriebsebene versandt, um über den aktuellen Stand des Datenerhebungsprozesses und der

Kommunikation mit der GD zu informieren. Diese können pro Mitarbeiter unter *Periodische E-Mails* bestellt werden.

4.2 Export

SDEP ist in der Lage verschiedene **Exportformate** zu generieren, die im Erhebungskonzept ausführlich beschrieben sind.

Über die Betriebsnavigation oben auf der Seite gelangen Sie zum **Exportdialog**. Zuerst müssen Sie die Erhebung auswählen, auf welcher der Export basieren soll. Als nächstes werden alle möglichen Exportformate aufgelistet. Bei jedem Format sind die benötigten Erhebungsteile angegeben. Dabei erscheinen jene Erhebungsteile, die schon hochgeladen wurden und die Vorprüfung bestanden haben, in schwarz und jene, die noch nicht verfügbar sind, in rot. Ein Export ist auch schon möglich, falls noch Einzelfallprüfungen offen sind.



Abbildung 12: Auswahl des Erhebungsteils, der exportiert werden soll

Sind für einen Export alle **Erhebungsteile** verfügbar, so können Sie diesen anklicken. Jetzt müssen Sie noch angeben, welche Uploads für den Export verwendet werden sollen, wobei standardmässig der letzte Upload je Erhebungsteil ausgewählt ist. Ein Upload kann erst für den Export ausgewählt werden, wenn die Vorprüfung bestanden wurde.

Sobald eine Erhebung abgeschlossen ist, werden die definitiven, vom Kanton akzeptierten Uploads speziell gekennzeichnet, damit Sie diese leicht identifizieren können. Mit der Schaltfläche *Export erstellen* wird der gewünschte Export erstellt.

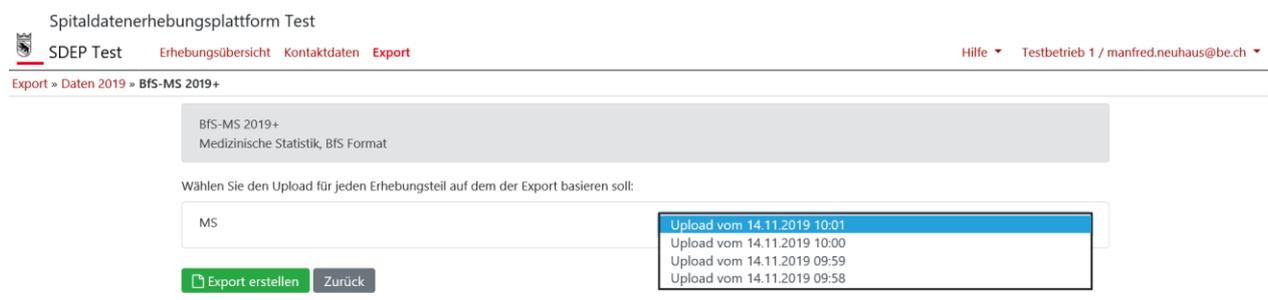


Abbildung 13: Auswahl des gewünschten Uploads des zu exportierenden Erhebungsteils

5. Dokument Protokoll

Dateiname Benutzerhandbuch_SDEP_BE.docx

Änderungskontrolle

Version	Name	Datum	Bemerkungen
0.1	GSI	02.12.2019	Grundlage ist das Benutzerhandbuch SDEP Version 1.0, Stand 06. Mai 2019 der Gesundheitsdirektion Kanton Zürich, Gesundheitsversorgung
0.2	GSI	13.12.2019	Redaktionelle Anpassungen
1.0	GSI	18.08.2020	Anpassungen in Anlehnung an GD Zürich, Ergänzen von Screenshots
1.1	GSI	07.01.2022	Anpassungen für Etappe 2
1.2	GSI	07.12.2022	Anpassungen für die Erhebung der Daten 2022